

F A
E X

FASHION
EXCHANGE



FAEX

Konzepte für Innenstadt und Einzelhandel
Erfolge 2024

Ziele der Zusammenarbeit

1. Belebung der Innenstadt
2. Aktivierung und Vernetzung des Einzelhandels und der lokalen Gastronomie
3. Umsätze pushen
4. Identifikationsmomente für die Anwohner*innen schaffen
5. Städtereisende begeistern
6. Überregionale Impulse im Bereich nachhaltiger Mode geben
7. Leerstand entgegen wirken



Wie wir arbeiten / unsere Firmenphilosophie

Das Sterben
der Innenstädte
ist ein Problem, das alle angeht.
Lösungen können nur
gemeinsam entwickelt werden.
Alle müssen
mitgenommen
werden.



Zirkuläres
Nachhaltigkeitsmanagement leben



Gemeinschaftsgefühl
stärken



Transparente
Kommunikation

Best Practice 1

Fashion & Food Festival Freiburg

Ein Festival, das die Innenstadt in einen kulinarisch verzauberten Mode-Hotspot verwandelt. Mitmachen können sämtliche Akteure der Innenstadt aller Bereiche.

Die Zahlen:

160 teilnehmende Einzelhändler,
Modeboutiquen, Gastronomen,
Modedesigner, Kreative, Künstler- und
Musiker*innen

50 Fashion Shows an zwei Tagen

5 Straßenzüge mit zahlreichen PopUp-
Aktionen & vielseitigem Bühnenprogramm

52.000 Besucher in der Innenstadt

Zweitumsatzstärkster Samstag des
Jahres

Das Fashion & Food Festival Freiburg begeistert

Über zwei Tage hinweg bestimmte das Fashion & Food Festival Freiburg das Bild in den Straßen der Freiburger Innenstadt. Trotz herbstlichem Wetter genossen rund 52.000 Besucher_innen das abwechslungsreiche Programm aus rund 50 Fashion-Shows, auf denen etwa 1.500 Outfits präsentiert wurden, einer Vielzahl gastronomischer Highlights und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsangebot.



Von links nach rechts : Moderator Gottfried Haufe, FWTM-Geschäftsführerin Hanna Böhme, Oberbürgermeister Martin Horn, Moderatorin Delia Träger

Fotos: So war der Freitag beim Fashion & Food Festival in Freiburg

Rita Eggstein & Philipp Kupfer
Sa, 28. September 2024, 11:19 Uhr
Freiburg

150 Aktionen, 40 Modeschauen: Das Fashion & Food Festival hat am Freitag einige Besucher in die Freiburger Innenstadt gelockt – trotz ungemütlichen Wetters. Die Badische Zeitung sorgte für kulinarische Highlights.



Das Fashion & Food Festival findet an diesem Wochenende bereits zum dritten Mal statt. Foto: Philipp Kupfer

MÜNSTERECK

Fashion & Food Festival *Einzelhändler im Aufwind*

Von Anika Maldacker

Zwei Tage stand die Freiburger Innenstadt im Rampenlicht: mit einem Laufsteg, direkt am Fuß des Freiburger Münstersturms. Mit einer für ein Straßenfest gesperrten Gerberau. Mit Einzelhändlern, die mit mehr als 150 Aktionen ihrer Kundschaft ein besonderes Shopping-Erlebnis bescheren wollten. Trotz un schönen Wetters kamen 52.000 Menschen. Das zeigt, dass sich das Fashion & Food Festival im dritten Jahr in Freiburg etabliert hat. Aber es weht auch ein frischer Wind. Die letzten positiven Neuigkeiten waren wie ein Hoffnungsschimmer für die durch Konsumflaute, Corona-Nachwehen und Leerstand geplagte Innenstadt. Allen voran die Nachricht, dass die zuvor zersplitterten Händlergruppen in der neuen City-Initiative „Gemeinsam Freiburg“ gebündelt sind. Dann die Knaller-Nachricht, dass Zara in den Damen-



Großveranstaltung

52.000 Menschen besuchen das Fashion & Food Festival in der Freiburger Innenstadt



Anika Maldacker
So, 29. September 2024, 19:24 Uhr | 1 min | 1

BZ-Abo | Selbst ein heftiger Regenschauer hält 52.000 Menschen nicht davon ab, Freiburgs Innenstadt beim Fashion & Food Festival anzusteuern. In Besucherzahlen war es der zweitbeste Samstag des Jahres.



Best Practice 2

Kiel kann Catwalk

- Am 6. Juli lockte die Innenstadt Modfans und Fashionistas an und auf den Laufsteg. Mitten auf dem Asmus-Bremer-Platz präsentierten Kiel-Marketing und FAEX mehrere Shows von lokalen Modeunternehmen, aber auch internationalen Designer*innen aus dem Slow Fashion-Bereich.
- Die Zahlen:
- **Über 20 teilnehmende Einzelhändler**
- **20 Fashion Shows** an einem Tag
- **Ca. 300 Besucher** pro Show





Foto © Jan-Michael Böckmann, Kiel kann Catwalk 2024

Ein Hauch von Paris in Kiel

Fashionshow „Kiel kann Catwalk“ verwandelte den Asmus-Bremer-Platz in einen Laufsteg – positives Echo auf die Veranstaltung

VON GRITJE LEWERENZ

KIEL. Die Premiere ist glücklich, auch das Wetter spielte mit: Die von Kiel-Marketing und dem Berliner Modeunternehmen Faex organisierte Fashionshow „Kiel kann Catwalk“ lockte am Sonnabend bei Sonne und viel Wind zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer in die Kieler Innenstadt.

Schon der Aufbau des langen Laufstegs auf dem Asmus-Bremer-Platz zog viele neugierige Blicke auf sich. Als um 14 Uhr die erste der beiden Modenschauen des Tages startete, waren die 180 Sitzgelegenheiten rund um den Laufsteg besetzt und der Platz mit weiteren Schaukutschern gefüllt. 14 Models präsentierten die modische Vielfalt der Kieler Händler aus der Innenstadt und kleinerer Designer. Charleen Ruser, Leiterin des Wellensteyn-Stores, schaute zwischen durch im Umziehbereich nach, ob alles rund lief.

Für die Händlerin war die Veranstaltung eine schöne Gelegenheit, einmal auf andere Art auf ihr Sortiment aufmerksam zu machen. Auf der Modenschau präsentierte sie leichte Jacken und Accessoires und sagte: „Viele Menschen verbinden unsere Marke mit Winterjacken. Jetzt können wir zeigen: Wir können auch Sommer!“

Und wie sehen andere das Event? Ein Stimmungsbild:

Ingo Müller-Dormann, Geschäftsführer FAEX:

Ich komme aus dem Rock'n Roll. Inspiriert durch die Tourneen haben wir 2016 die Idee übernommen, eine Tour für kleinere, unabhängige Modelabels aus dem Slow-Fashion-Bereich zu organisieren.

Bei Modenschauen in Innenstädten zeigen wir einen Mix: die Marken der Händler vor Ort, kleine Designer-Labels und unsere Faex-Marken. Für die Menschen soll es ein Event auf Augenhöhe sein: Sie erleben Mode zum Anfassen, präsentiert von Models aus der Region, und erhalten Inspirationen vom regionalen Handel. Die Händler können sich vorstellen und ihre Marken präsentieren.

Franziska Marth, Kieler Designerin:

Vor drei Jahren habe ich mein eigenes Modelabel Marenika gegründet. Ich hatte schon immer großes Interesse vor allem an nachhaltiger Mode. Aber da gab es kaum Sachen, die ich schön fand. Die waren meist sehr weit geschnitten, mir fehlten figurbetonte Modelle. Also habe ich eine eigene Kollektion entworfen, die ich online und über den Kosmos Conceptstore in der Innenstadt verkaufe. Die Möglichkeit, meine Kleider, Ober- und Hosen auf dem Laufsteg zu präsentieren, ist eine



Kiel kann Catwalk“ auf dem Asmus-Bremer-Platz. Bei der von Kiel-Marketing und dem Berliner Modeunternehmen Faex organisierten Veranstaltung präsentierten Models Fashion-Trends und nachhaltige Mode lokaler Händler und Designer.

FOTO: FRANK PETER

tolle Chance. Ich will damit vor allem auch jüngeren Menschen zeigen: Ökomode kann auch cool und sexy aussehen.

Anne Busch, Hobby-Model:

Das ist meine erste Erfahrung als Model, und ich finde es schön, dass ich das in meiner Heimatstadt Kiel machen kann. Ich überbrücke gerade die Zeit bis zum Studium und

jobbe bei Meislahn. Meine Chefin hat mich gefragt, ob ich Lust hätte, für sie zu modeln. Ich habe mich dann bei einer Agentur beworben. Das Modeln habe ich mir selbst beigebracht.

Ein bisschen habe ich mir auch von den Profimodels abgeguckt, die mitlaufen. Von denen haben wir viele Tipps bekommen. Die größte Herausforderung: Ich muss nachher ein Surfbrett tragen auf

dem Laufsteg, das wird spannend bei dem Wind.

Sabine Karstens, Besucherin:

Ich bin extra für die Veranstaltung aus Fockbek nach Kiel gekommen. In erster Linie interessiert mich die Modenschau vom Kieler Kiloladen. Dort gehe ich gerne einkaufen, die Auswahl ist gut und die Sachen sind günstig. Ge-

nerell bin ich bei Kleidung eher auf Nachhaltigkeit bedacht. Ich kaufe im Laden, nicht online.

Die Präsentationen der anderen Geschäfte bei der Veranstaltung schaue ich mir auch an, vielleicht ist ja noch eine Inspiration dabei. Ein bisschen schade finde ich, dass die Pause zwischen den beiden Modenschauen so lang ist. Eine durchgehende Schau fände ich besser.

Best Practice 3

Berlin Fashion Week Local Day

An einem Abend präsentieren independent fashion labels und Einzelhändler aus dem Kiez rund um die Oranienburger Strasse ihre Kollektionen auf dem Green Catwalk. Ein B2C Event, das offen für alle Besuchergruppen ist.

Im Fokus stehen der Esprit des Quartiers und der hier ansässigen Geschäfte mit ihrer Kundschaft.

Die Zahlen:

12 teilnehmende Marken

9 Fashion Shows zwischen 18:00 und 21:00 Uhr

500 Besucher



Fotos: © Moritz Hoegemann, BFW 2024, Labels: Blaucraut, Rutman

F A
E X

FASHION
EXCHANGE

Berlin Fashion Week
FAEX Green Catwalk
Local Day 2024
Heckmann Höfe



F A
E X

Gemeinsam
Stadt
sein

FASHION
EXCHANGE





FASHION
EXCHANGE

Nachhaltige Strukturen schaffen

Sind Sie interessiert an einer Zusammenarbeit? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ingo Müller-Dormann

+49 30 695 037 811

imd@faex.eu

Cläre Caspar

+49 30 695 037 812

cc@faex.eu

Website

www.faex.eu

Instagram

[faex_fashion](https://www.instagram.com/faex_fashion)

Linkedin

www.linkedin.com

FAEX GmbH
Heidelberger Str. 65-66
12435 Berlin

